

31/10/1974

Rigaer Institut der Traumatologie und Orthopädie / RITO / Riga, Lettland /
„Kulturtag der UdSSR - Frankreich“ / „EDITH SUCHODREW“ „Malerei und Illustrationen“

Portraits, Landschaften, Illustrationen

(Unser Korrespondent). Von Zeit zur Zeit wird der Konferenzsaal des Rigaer Traumatologie und Orthopädie Forschungsinstituts (RITO) in eine kleine Bildergalerie verwandelt. Menschen in weißen Kitteln – Ärzte, nehmen oft Künstler als Gäste hier auf. Auf Initiative der jungen wissenschaftlichen Mitarbeiter des Instituts ist eine Tradition – Begegnung - mit den Künstlern und Ausstellungen ihrer Werke geworden.

Derzeit ist der Konferenzsaal geöffnet für eine Exposition der Kunstwerke jungen Künstlerin-Restauratorin Edith Suchodrew. Die Absolventin der J. Rozentals Kunsthochschule präsentiert den Medizinern eine Reihe von Porträts, Stillleben und Landschaften unserer Stadt. Die Kollektion enthält auch die Illustrationen zum Roman von V. Hugo „Notre Dame de Paris.“ Erwähnenswert ist, dass der Fokus auf französische Literatur liegt, da Edith Suchodrew aktives Mitglied der Gesellschaft „UdSSR – Frankreich“ ist.

Während der Ausstellung trafen sich die Mitarbeiter des Instituts auch mit der Künstlerin.

RIGAS BALSS, *Donnerstag, 31. Oktober 1974 / Seite 6. /*

Artikel über die Zweite Ausstellung von Edith Suchodrew in der Zeitung
„Rigas Balss“ (Stimme Rigas) auf Russisch und Lettisch / Übersetzung /.